

Themen:

1. Parteitag: Rückblick, Fotos und ein Erfahrungsbericht
2. Werben mit Stil – Webstamps mit glp-Logo
3. Nationale Delegiertenversammlung zu Gast in Solothurn: Helfer gesucht!
4. Kantonsrats- und Gemeinderatswahlen 2013: Stand der Arbeiten
5. Kantonale Vernehmlassungen: Eine gute Möglichkeit zur politischen Mitwirkung
6. Termine 2013 online

1. Parteitag: Rückblick, Fotos und ein Erfahrungsbericht



Eine von vielen Abstimmungen

war klar: Das wird spannende Diskussionen geben und eine Sitzungsleitung brauchen, die ihr Handwerk versteht! Dank der engagierten Leitung von Markus Knellwolf verloren wir tatsächlich nie den Ball und nach gut 4 Stunden und mehreren Dutzend Abstimmungen waren alle 8 Papiere bereinigt. Auf das Resultat können wir stolz sein; es wird der glp SO in den nächsten vier Jahre ein ausgezeichneter Wegweiser sein! Nachzulesen sind die grünliberalen Positionen auf http://so.grunliberale.ch/documents/glpSO_Positionen_2013-2017.pdf.

Voller Spannung erwartete die glp SO ihren ersten Parteitag, der am 17. November in Zuchwil abgehalten wurde. Im Vorfeld wurden 8 Positionspapiere erarbeitet, in nächstfolgenden Sitzungen daran herumgefeilt und schliesslich den Mitgliedern zur Vernehmlassung verschickt. Daraufhin gingen insgesamt 48 Änderungsanträge ein und spätestens da

Erfahrungsbericht von Thomas Bollinger zum Kantonalparteitag – „So funktioniert unsere Demokratie wirklich!“

«Die Politiker in Bern oben machen doch eh nur, was sie wollen.» Wer so denkt oder spricht, hat die Demokratie in der Schweiz nicht begriffen. Am Parteitag der glp SO hatte ich die Gelegenheit, hautnah zu erleben, wie man von der Basis her Politik beeinflussen kann.

Ohne jetzt auf Details eingehen zu wollen oder Sie – liebe Leserin oder lieber Leser – mit einer Chronologie einer achtstündigen Parteisitzung mit über 30 Personen langweilen zu wollen: Der Parteivorstand stellte ein umfangreiches Positionspapier vor. Darin waren viele Punkte zu Energie, Umweltschutz,



Konzentrierte Gesichter beim Vorstand...



...und bei den Mitgliedern.

Geld und Steuern, Familien- und Sozialpolitik zu finden. Ein sehr gutes Papier. Bis auf diese beiden Punkte, die mir und zwei weiteren Mitgliedern sauer aufstiegen. Durch Änderungsanträge und eine z.T. durchaus heftig geführte Diskussion wurden am Schluss diese beiden Punkte grundsätzlich anders formuliert und vom Inhalt her umgekehrt.

Was ich damit sagen will? Das Positionspapier der Kantonalpartei kann von wenigen Leuten umgestaltet werden. Dieses gilt als Meinungsäusserung auch für den nationalen Vorstand. Gewinnt diese Meinung zusammen mit anderen Kantonsmeinungen dort ebenfalls, müssen natürlich auch auf nationaler Ebene die Gewählten der GLP diese Meinung vertreten. Und schon habe ich (und die, die mit mir die Meinung teilen) eine Vertreterin oder einen Vertreter meiner Meinung direkt im Parlament. Ist eigentlich ganz einfach. Und sehr, sehr kraftvoll finde ich. **Selten empfand ich die Schweizer Demokratie so direkt und beeindruckend. Ich finde, das sollte jede Person mal erfahren haben. Besonders die, die meinen, die in Bern oben ...**

2. Werben mit Stil – Webstamps mit glp-Logo



Seit einiger Zeit bietet die Post die Möglichkeit, über das Internet Briefmarken mit eigenem Logo zu kreieren. Sie erlauben es, sich auf stilvolle Weise zu positionieren. Ab sofort könnt ihr die Briefmarke mit dem Signet der glp Solothurn fertig ausgedruckt beim Vorstand (florian.sarkar@grunliberale.ch) bestellen. Bitte gebt bei der Bestellung Anzahl und Art (A- oder B-Post) der Marken sowie die Lieferadresse an. Die Zahlungsmodalitäten werden per Email vereinbart.

3. Nationale Delegiertenversammlung zu Gast in Solothurn: Helfer gesucht!

Am 26. Januar 2013 wird Solothurn das geografische Zentrum der schweizerischen Grünliberalen sein: An diesem Tag findet die nationale Delegiertenversammlung in unserer Kantonshauptstadt statt, im idyllisch an der Aare gelegenen „Alten Spital“. Damit sich Fussvolk und Parteiprominenz so richtig wohl fühlen können bei uns, sind wir auf fleissige Helfer angewiesen, z.B. für

- die Gestaltung der Tischdekoration;
- das Schiessen von Fotos;
- die Beschilderung des Wegs vom Bahnhof, etc.

Wer noch nie an einer nationalen Versammlung mit Bäumle und Co. war: Das ist die Gelegenheit! Interessierte können sich bei Markus Kobel anmelden (markus.kobel@ggs.ch).

4. Kantonsrats- und Gemeinderatswahlen 2013: Stand der Arbeiten

Die glp SO ist für die kommenden Kantonsratswahlen gewappnet: So wie es aussieht können wir – Stand Ende November – auf den glp-Listen der 5 Amteien **46 Kandidatinnen und Kandidaten** präsentieren! Da jede/r Kandidat/in doppelt aufgeführt werden kann, können wir somit fast überall mit vollen Listen antreten. Die Fotoshootings mit den Kandidierenden fanden bereits statt. Zurzeit ist der Vorstand damit beschäftigt, die Wahlbeilagen fertigzustellen und in den Druck zu geben. Zudem haben wir den **Wahlslogan** gewählt, der da lautet:

WEITER DENKEN.

Im Frühling 2013 werden nicht nur 5 Regierungsräte und 100 Kantonsräte neu gewählt, es finden auch **Gemeinderatswahlen** statt. Die Grünliberalen wollen dabei auch ein Wörtchen mitreden. Mitglieder und Sympathisanten der glp, die sich für eine Kandidatur interessieren, können sich gerne an unsere Wahlkampfleiterin Irene Froelicher (froelom@bluewin.ch) wenden. Sie gibt Auskunft über die Möglichkeiten und Hilfestellungen, welche die glp SO geben kann.

Zum Thema **Listenverbindungen** war bereits viel in den Medien zu lesen. Fakt ist: Die glp SO strebt für die Kantonsratswahlen eine Listenverbindung in der Mitte an, da dies sowohl inhaltlich als auch von den Wahlchancen her Sinn macht. Die Mitglieder gaben dem Vorstand dafür am Parteitag grünes Licht. Fakt ist auch, dass sich die glp SO lieber um die Lösung politischer Probleme kümmert als um strategisches Geplänkel und Parteien-Hick-Hack. Die mediale Aufmerksamkeit, die dem Thema Listenverbindung gewidmet wird, erachten wir als übertrieben.



Kandidierende der glp SO für die Kantonsratswahlen 2013 am Parteitag

5. Kantonale Vernehmlassungen: Eine gute Möglichkeit zur politischen Mitwirkung

Zurzeit laufen auf kantonaler Ebene verschiedene Vernehmlassungsverfahren, zu denen die Parteien bis Ende Januar/Februar Stellung nehmen können. Es sind dies:

Geoinformationsgesetz: Der Bund hat am 1. Juli 2008 das Geoinformationsgesetz in Kraft gesetzt. Die Umsetzung des Geoinformationsrechtes des Bundes ist das umfassendste E-Government-Projekt in der Schweiz. Dazu sind verschiedene Ausführungsbestimmungen auf kantonaler Stufe erforderlich, d.h. auch das kantonale Geoinformationsgesetz muss angepasst werden. Im Zentrum des Regelungsbedarfs stehen die Zuständigkeiten von Kanton und Gemeinden bzgl. Verwaltung und Abgabe der sogenannten Geobasisdaten.

Wirtschaftsgesetz: Neu sollen sämtliche wirtschaftsrelevanten Bereiche, ausser der Ruhetagsregelung, in einem einzigen Gesetz zusammengefasst werden. Es geht um viele relevante und sehr brisante Themen: Wirtschaftsförderung, Tourismus, Sexarbeit, Öffnungszeiten, Handel mit alkoholischen Getränken, etc.

Gesetz über die öffentlichen Ruhetage: Das Gesetz über die Ruhetage besteht im Kt. Solothurn seit 1964 und ist veraltet. Was darf an Ruhetagen gemacht werden und was nicht? Rasenmähen an Sonntagen? Soll das Tanz-/ Kino- und Theaterverbot bestehen bleiben?

Was sagt die glp zu den Vorschlägen des Regierungsrates? Wer sich für das Ausarbeiten einer Vernehmlassungsantwort interessiert, melde sich bis am 17.12.2012 bei Markus Knellwolf (markus.knellwolf@gmail.com).

6. Termine 2013 online

Die wichtigsten Parteitermine des nächsten Jahres sind bereits bekannt. Die nächsten sind:

26. Januar 2013: **Delegiertenversammlung glp CH im alten Spital in Solothurn (!)**

15. Februar 2013: **Mitgliederversammlung glp SO (Ort noch offen)**

Die weiteren Termine sind einsehbar auf <http://so.grunliberale.ch/termine.htm>.

Eine schöne Adventszeit wünscht im Namen des Vorstandes

Claudio Hug
Vizepräsident glp SO